



» Geringes Hypoglykämierisiko\* als Sicherheitsaspekt und Gewichtskontrolle sind zwei wichtige Argumente für Byetta®.«

Dr. med. Matthias Riedl, Diabetes Zentrum Berliner Tor im medicum Hamburg

\*in Kombination mit Metformin

## Diabetes-Management in der Praxis

# Inkretin-Mimetikum senkt Blutzucker und Gewicht

**Dr. med. Matthias Riedl berichtet über die erfolgreiche Therapie eines 62-jährigen, voll berufstätigen Typ 2 Diabetikers. Im Jahr 2000 wurde bei Friedrich L. erstmals ein Diabetes mellitus diagnostiziert.**

### Risikoprofil und Begleiterkrankungen

Der Vater des Patienten ist an Typ 2 Diabetes erkrankt. Weitere Risikofaktoren sind:

- ▶ Nikotinkonsum von etwa 20 Zigaretten pro Tag
- ▶ arterielle Hypertonie (Olmesartan 20 mg)
- ▶ Adipositas (Größe 179 cm, Gewicht 119 kg, BMI: 37,1 kg/m<sup>2</sup>)
- ▶ diabetische Polyneuropathie

### Bisherige Therapie

Bis April 2007 war der Patient unter Glibenclamid und Metformin gut eingestellt, dann jedoch folgte sekundäres Versagen (Abb. 1 und 2). Er wurde ausführlich über seine Erkrankung aufgeklärt und zu einer besseren Anpassung seiner Ernährung motiviert, trotzdem kam es in den letzten 12 Monaten bis Juli 2007 zu einer weiteren Gewichtszunahme von drei Kilogramm und die Stoffwechselwerte waren unbefriedigend. Die empfoh-

lene Insulintherapie lehnte der Patient mit dem Hinweis auf seine regelmäßige sportliche Betätigung und seine Angst vor dabei auftretender Unterzuckerung ab.

### Diagnosen

- ▶ Diabetes mellitus Typ 2
- ▶ diabetische Polyneuropathie
- ▶ arterielle Hypertonie
- ▶ Adipositas (Größe 179 cm, Gewicht 119 kg, BMI: 37,1 kg/m<sup>2</sup>)

### Therapieverlauf nach Einstellung auf Byetta®

Im Juli 2007 begann der Patient die Therapie mit Byetta® in einer Dosis von 2 x 5 µg, die Medikation mit Metformin wurde beibehalten und Glibenclamid abgesetzt. Nach etwa zwei Wochen wurde die Byetta®-Dosis auf 2 x 10 µg erhöht, Nebenwirkungen der Therapie traten nicht auf. Nach weiteren zwei Wo-

chen lag der HbA<sub>1c</sub> bereits bei 6,8 Prozent und sank innerhalb der nächsten beiden Monate in den Normbereich auf 6,2 Prozent (Abb. 1). Der Nüchternblutzucker und der postprandiale Wert nach zwei Stunden lagen ebenfalls im Normbereich (Abb. 2). Herr L. empfindet durch die rasche Normalisierung seiner Blutzuckerwerte und der damit verbundenen geringeren Sorge um seine Gesundheit seine Lebensqualität als verbessert und ist mit der Therapie sehr zufrieden. Zu seiner Zufriedenheit trägt auch die Gewichtsabnahme von 5 Kilogramm in den ersten 6 Monaten der Therapie mit Byetta® bei. Der sehr aktive und beruflich engagierte Patient ist erfreut über diese Möglichkeit, seinen Diabetes gut zu behandeln ohne sich tagtäglich mit seinen aktuellen Blutzuckerwerten und dem Errechnen der Insulindosis beschäftigen zu müssen.

### Fazit

In dem hier vorgestellten Fall eines Übergewichtigen Mannes mit Typ 2 Diabetes, Nikotinkonsum und arterieller Hypertonie, der mit oralen Antidiabetika nicht mehr ausreichend eingestellt war, konnte mit Byetta® in kurzer Zeit sowohl eine optimale Einstellung der Blutzuckerwerte als auch ein Gewichtsverlust erreicht werden. Der Patient ist sehr zufrieden mit der Therapie und durch die erreichten Erfolge wieder mehr für eine insgesamt gesündere Lebensführung motiviert.

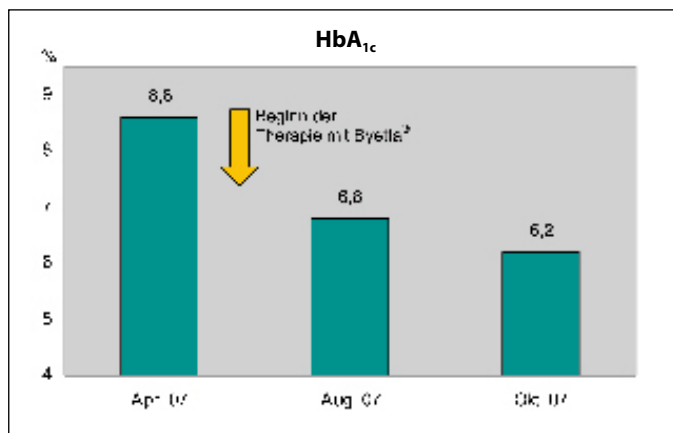


Abb. 1: Verlauf des HbA<sub>1c</sub>-Wertes vor und nach der Umstellung auf Byetta®.

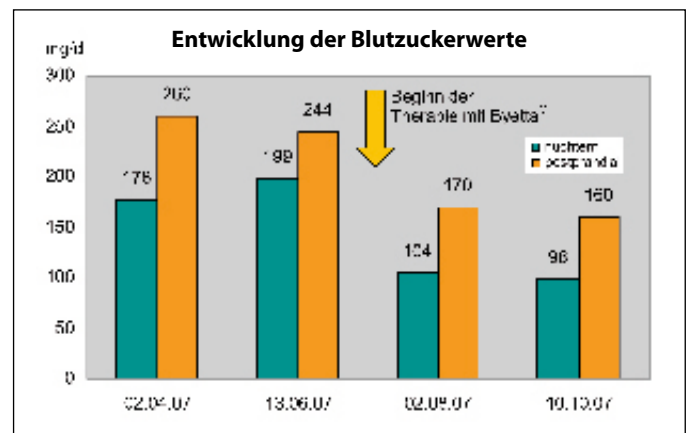


Abb. 2: Blutzuckerwerte vor und nach Einstellung auf Byetta®.